

'wer nicht denken will fliegt raus'

Denken jenseits von Eindeutigkeit und Einfachheit

Die Frage ist, wie wir jeden Tag aufs Neue den Spagat zwischen wachsender Komplexität (digital wie analog) und unserer diesbezüglichen Handlungsfähigkeit meistern werden.

Die Schaffung von Möglichkeitsräumen, Hybrid-Plattformen, Inter- oder Transdisziplinarität, Kontextualisierung vor und zurück, Portfolios von Experimenten und 'Labs' als Thing-Stätten des Neuen sind Versuche, diese Komplexität jenseits von Eindeutigkeit und Einfachheit nutzbar zu machen und mit ihr umzugehen.

Aus unserer Sicht bietet sich grundsätzlich aber auch kritisches und produktives Denken an. Unsere Lehr- und Lernerfahrung zeigt, dass die Kompetenz, Wissen zu generieren und Informationen zu erarbeiten - d.h. Informationen zu bewerten, in Sinnzusammenhänge einzuordnen, Erkenntnisse daraus zu gewinnen und selbst neue Informationen zu gestalten - dringender denn je erlernt werden muss.

Nach dem Motto „wer nicht denken will, fliegt raus.“ begeben wir uns in dieser Ringvorlesung in unterschiedlichen Disziplinen auf die Suche nach „Denk-Modellen“ und letztlich nach Kompetenzen, die kritischem und produktivem Denken zugrunde liegen.

Programm:

- 23.10.18 - AUFTAKT: WER NICHT DENKEN WILL FLIEGT RAUS
Markus Feufel, Sabine Fischer, Wolfgang Mühl-Benninghaus und Jürgen Schulz
- 30.10.18 - THE FIRST ARTIFICIAL MUSE IN THE WORLD OF ART
Roman Lipski (Maler) und Florian Dohmann (Data & AI Expert. Birds on Mars)
- 6.11.18 - NEUE BRÜCKEN ZWISCHEN WISSENSCHAFT UND POLITIK
Sabrina Artinger (Wissenschaftliche Referentin, Bundeskanzleramt und Assoziierte Wissenschaftlerin MPIB)
- 13.11.18 - EIN BILD SAGT MEHR ALS 1000 A.) WÖRTER B.) SCHWERTER C.) PFLUGSCHAREN
Christoph Niemann (Illustrator, Künstler und Autor)
- 20.11.18 - DU KÖNNTEST DIR EINEN DIENSTAG AUSSUCHEN
Prof. Christian Jankowski (Konzept- und Aktionskünstler, Professor Staatliche Akademie der bildenden Künste Stuttgart)
- 27.11.18 - MENSCH MASCHINE RECHT
Jan Kuhlen (Rechtsanwalt, Mitglied Enquete Kommission KI des Deutschen Bundestages, Mitglied D64 - Zentrum für Digitalen Fortschritt)
- 4.12.18 - DESIGNING DIGITAL INTERFACES – LAST EXIT BOREDOM
Gunnar Krüger (Medienkonzepter, knopkrueger.de) und Jan Rikus Hillmann (UX-Designer)
- 11.12.18 - DATEN ALS KATALYSATOR FÜR SOZIALEN FORTSCHRITT
Stefan Heeke (HR People Analytics, Deutsche Bahn)
- 18.12.18 - POLITIK AUF MESSERS SCHNEIDE
Albrecht von Lucke (Jurist, Politologe und Publizist - Blätter für deutsche und internationale Politik)
- 15.1.19 - SCHUBLADEN IM KOPF
Norbert Specker (Publizist, Kunsthistoriker und Urgestein der Digitalisierung)
- 22.1.19 - INDIFFERENZ ALS POLITISCHE HALTUNG
Prof. Dr. Katja Rothe (Juniorprofessorin f. Theaterwissenschaft und Dramaturgie, UdK Berlin)
- 29.1.19 - VERKÖRPERTE INTELLIGENZ
Prof. Dr. Verena V. Hafner (Professorin für Adaptive Systeme, Institut für Informatik, Humboldt-Universität zu Berlin)
- 5.2.19 - EINFACH
Prof. Axel Kufus (Produktdesigner, Professor für Entwurf und Entwicklung UdK Berlin)

Die Veranstaltungen finden im Wintersemester 2018/19 Dienstags von 18 Uhr - 20 Uhr c.t. in der Zentralen Universitätsbibliothek von TU und UdK, Fasanenstr. 88, 10623 Berlin, Raum BIB 014 statt und sind für die Öffentlichkeit zugänglich.

Hinweise zu den Vorträgen finden Sie unter:

www.awb.tu-berlin.de/menue/lehre/ringvorlesung_wer_nicht_denken_will_fliegt_raus

Eine gemeinsame Ringvorlesung von TU + HU + UDK im WS 2018/19

Markus Feufel, Sabine Fischer, Wolfgang Mühl-Benninghaus und Jürgen Schulz